



Bewerbung für ein IPSWaT- Stipendium:

Um sich für ein IPSWaT- Stipendium zu bewerben, muss der Kandidat¹ über folgende **Voraussetzungen** verfügen:

1. Bachelor (für Beantragung eines Masterstipendiums) bzw. Master (für Beantragung eines Promotionsstipendiums) mit Bezug zum Wasserfach;
2. Gute bis sehr gute Englischkenntnisse (TOEFL mind. 550 Punkte, oder Computer Test mind. 213 Punkte, Internet Test mind. 79 Punkte); IELTS mit mind. 6.5 wird auch akzeptiert. Deutschkenntnisse sind von Vorteil.
3. Interesse und Einwilligung eines Betreuers an einer der akkreditierten IPSWaT-Studiengänge in Deutschland, die vorgeschlagene Master- bzw. Promotionsarbeit im Falle der Gewährung eines Stipendiums zu betreuen (Liste der akkreditierten Studiengänge s. www.ipswat.de). Hierzu muss der Kandidat von sich aus an eine der u.a. Studiengänge bzw. Betreuer herantreten und die Einwilligung bzw. Empfehlung vorab einholen.

Erfüllt ein Kandidat diese Voraussetzungen, kann er sich um ein IPSWaT-Stipendium mit den folgenden **Unterlagen** bewerben:

- „Proposal“ der geplanten Forschungsarbeit (nur für PhD)
- Begründung für die Bewerbung („letter of individual motivation“), insbes. Schilderung der Relevanz der erwarteten Ergebnisse für die Heimatregion bzw. für die zukünftige wissenschaftliche oder wirtschaftliche Zusammenarbeit mit Deutschland.
- Lückenloser Lebenslauf
- Kopien aller akademischen Abschlüsse;
- Kopien von Zeugnissen über berufliche Erfahrungen und Qualifikationen
- Mind. ein Empfehlungsschreiben eines Hochschulprofessors; vorzugsweise auch des vorgesehenen Betreuers in Deutschland;
- Beleg der Englischkenntnisse (bei nicht Muttersprachlern), TOEFL (s.o.)

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen an die Universität/den Betreuer in Deutschland geschickt werden, bei der/dem sich der Stipendiat bewirbt. Sofern die Unterlagen nicht auf deutsch oder englisch vorliegen, muss eine beglaubigte Übersetzung in eine der beiden Sprachen angefertigt werden. Es ist grundsätzlich möglich, sich bei mehreren Studiengängen gleichzeitig zu bewerben, jedoch soll der Bewerber dies den jeweiligen Betreuern mitteilen. Eine direkte Bewerbung beim IB/BMBF ist nicht möglich. Für die Masterstudiengänge müssen die Betreuer ihre Kandidaten im März jeden Jahres dem IB/BMBF vorschlagen. Promotionskandidaten können vom Betreuer im März und im Oktober vorgeschlagen werden. Die genauen Bewerbungsfristen werden jeweils auf der website www.ipswat.de mitgeteilt.

¹ Der einfacheren Lesbarkeit halber wird hier nur die männliche Form benutzt, selbstverständlich ist jedoch die männliche UND weibliche Form gemeint; mehr noch: wir freuen uns insbesondere über Bewerbungen von weiblichen Kandidaten!